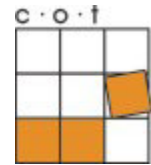


Beraterprofil



1. Persönliche Daten

Name	Stefan Rauscher
Adresse	Overberger Weg 14 D-58239 Schwerte
	Fon: +49 2304 33 11 76 Fax: +49 2304 33 11 96 Mobil: +49 160 72 52 785 Email: info@itc-rauscher.de
Jahrgang	1966
Nationalität	Deutsch
Ausbildung	IT-Kaufmann Fachberater Software-Techniken
Berufserfahrung	seit 1990
Selbstständigkeit	seit 1995
SAP-Erfahrung	seit 1996
Fremdsprachen	Englisch (Projektsprache seit 2003)

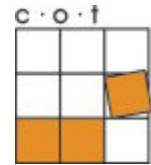


2. IT-Erfahrung

Betriebssysteme	Windows (10, 7, XP, 2k, NT, 9x, 3.x), UNIX (SCO, SINIX 5.4) Proprietäre (Nixdorf)
Programmiersprachen	ABAP/4, ABAP Objects, Visual Basic, HTML, SQL, C, Cobol, Pascal, ASES (Programmgenerator) und APLUS (4GL), Shell-Programmierung unter UNIX (awk)
Anwendungsprogramme	MS-Office Professional, MS-Project, MS Teams, Postman, Lotus Notus, Groupwise, Visio, draw.io, WinView, COGNOS Impromptu und Powerplay

3. SAP-Erfahrung

Systeme	SAP S/4HANA (OP 1709-1909), SAP ECC 6.0 mySAP ERP 2004 (ECC 5.0) SAP R/3 (Rel. 3.0 bis 4.6C) SAP R/2 (Migration) BW (Schulung)
Module/Tools	Expertenwissen in SD + LE und EDI + IDOC Kenntnisse in MM, PP, WM, SM, QM, FI/CO Expertenwissen in ABAP-Workbench mit LTMC, LSMW, SAPscript, Smartform, BAPI, CATT, BTC1, SXDA Expertenwissen in LIS / VIS; Grundkenntnisse BW Solution Manager (SolMan), VENDAVO (PM + DM)
Spezialthemen	Data Management (Harmonisierung + Migration) Geschäftspartner und CVI EDI (ODETTE, VDA) und JIT-/JIS-Abwicklung Variantenkonfiguration und Klassifizierung Preisfindung, Bonus- und Provisionsabwicklung Verfügbarkeitsprüfung (aATP); Data Warehousing Branchenlösung IS-MP (Mill Products) Komponenten der SAP-ACS
Beratungsleistung	Funktional + Technisch Prozessanalyse und -optimierung Konzepte, Customizing, Programmierung Qualitätssicherung (Modul- und Integrationstest) Präsentation, Schulung und Coaching Projektkoordination
Branchen	Automobilzulieferer (Automotive), Chemieindustrie, Stahlindustrie, Glasindustrie, Konsumgüterindustrie, Lebensmittelindustrie, Bergbau und Handel



4. Praktische-Erfahrung

Handel

03/2019 – heute

SAP-Experte und Teamlead im Rahmen einer SAP-Implementierung unter SAP S/4HANA (OP1909). Ablösung des SAP Business One und diverser Spezialapplikationen durch SAP S/4HANA und Integration des SAP in bestehende Omnichannel-Systemlandschaft (Webshops, Kassensystem, PIM und WMS). Abbildung von Kaufgutscheinen im SAP. Optimierung der FI/CO-Schnittstelle.

Verantwortlich für folgende Themen:

- ✓ Definition der Geschäftsprozesse auf Basis der SAP Best Practices
- ✓ Optimierung der Geschäftsprozesse (inkl. Customizing) für
 - Externe Logistik (Warenfluss zum Kunden)
 - Interne Logistik (Warenfluss zwischen Filialen und Zentrallager)
- ✓ Konzept und Implementierung von Materialstamm und Geschäftspartner (CVI)
- ✓ Konzeption, Spezifikation und Test der Schnittstelle zwischen SAP und
 - Produktinformationssystem (PIM)
 - Webshops und Marketplaces
 - Kassensystem (CashOne)
 - Warehouse-Management-System (WMS Outbound)
- ✓ Konzept, Spezifikation und Implementierung von Kaufgutscheinen im SAP
- ✓ Abstimmung und Test der Schnittstellenimplementierung mit Entwicklerteam
- ✓ Optimierung der Preisfindung und Steuerfindung
- ✓ Verfügbarkeitsprüfung (aATP)
- ✓ Migrationskonzepte für Stammdaten (Kundenstamm, Artikelstamm, Vertriebsstücklisten, Einkaufs- und Verkaufspreise sowie Kaufgutscheine) und Bewegungsdaten
- ✓ Unterstützung der Key-User bei Datenbereinigung (Kundenstamm, Artikelstamm) und Test

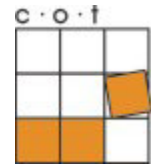
Bergbau

02/2019 – 04/2020

SAP-Experte im Rahmen eines Mergers unter SAP ECC 6.0. Unterstützung der Prozessharmonisierung im OTI-Umfeld (Order to Invoice) und der Verschmelzung von Buchungskreisen (Phase 1) und Vertriebsbereichen (Phase 2).

Verantwortlich für folgende Themen:

- ✓ Implementierung neuer Werkzeuge zur technischen Umstellung
- ✓ Datenanalyse als Vorbereitung für Setup der harmonisierten Prozesse und Buchungskreise
- ✓ Visualisierung der neuen Geschäftsprozesse im OTI-Umfeld (Order to Invoice)
- ✓ Konzept zur Umsetzung der neuen Vertriebsbereiche (Kundensegmentierung)
- ✓ Konzeption und Implementierung der neuen Preisfindungsfunktionalität
- ✓ Unterstützung des Rollouts der harmonisierten Prozesse in europäische Gesellschaften



Lebensmittelindustrie

06/2017 – 02/2019

SAP-Experte im Rahmen einer SAP-Implementierung der Funktionsbereiche „Bestandsführung“, „Disposition“ und „Verfügbarkeitsprüfung“ (nach ATP-Logik) unter SAP ERP 6.0, EHP8. Kopplung des SAP mit Altsystemlandschaft (für Vertriebsabwicklung, Produktion und Versandabwicklung).

Verantwortlich für folgende Themen:

- ✓ Neugestaltung der Materialstammdaten inklusive Klassifizierung
- ✓ Konzept für Datentransfer von Material- und Kundenstammdaten, Stücklisten, Verkaufsbelegen und Lieferbelegen (zwischen SAP und Altsystemen)
- ✓ Aufsetzen eines Mini-SD zur Verarbeitung von Bedarfen aus den Altsystemen
- ✓ Verfügbarkeitsprüfung nach ATP-Logik und Rückstandsbearbeitung mit Kopplung zwischen SAP und Altsystemen
- ✓ Vertriebs- und Absatzplanung (SOP)
- ✓ Migration von Material- und Kundenstammdaten sowie Stücklisten und Verkaufsbelegen

IT-Dienstleister Versorgungswirtschaft

12/2018 – 02/2019

SD-Experte für Implementierung ZUGFeRD-Rechnung (XML in PDF/A-3).

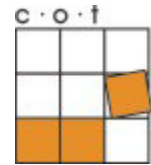
Konsumgüterindustrie

01/2013 – 02/2018

SD-Experte im Rahmen eines weltweiten Rollout-Projekts (SAP ERP 6.0, EHP7). Zuständig für die Bereiche „Preisfindung“ und „Stammdaten“ in den Regionen WEU, CEE, NA, LA und APAC.

Verantwortlich für folgende Themen:

- ✓ Harmonisierung der weltweiten Preisfindung (Konzept, Koordination der Programmierung, Migration und Dokumentation)
- ✓ Erweiterung des Templates in den Bereichen „Preisfindung“ (kundenspezifische Steuerungstabellen, Edelmetallzuschlag) und „Nachrichtensteuerung“ (Druck und EDI)
- ✓ Analyse und Umsetzung der Preisfindungsanforderungen sowie Unterstützung beim Go-Live in 5 Rollout-Phasen
- ✓ Konzept und Implementierung einer speziellen Rückstellungsfunktionalität für Bonusab-sprachen aus SAP CRM (erweiterte Bonusverarbeitung)
- ✓ Anbindung des externen Preissteuerungssystems „VENDAVO“ (PM - Price Manager und DM - Deal Manager): Optimierung der Funktionalität im VENDAVO, Integration der VENDAVO-Logik im SAP, Schnittstellen zwischen SAP und VENDAVO
- ✓ Performance-Optimierung (Task Force) in Auftragsabwicklung
- ✓ Reorganisation der Zugriffsfolgen (VERSATA)
- ✓ Koordination GREXIT-Szenario
- ✓ Stammdatenkonzepte für Template-System
- ✓ Validierung von Konzepten der internen und externen Mitarbeiter
- ✓ Steuerung des externen Entwicklerteams (Offshore)



Automobilzulieferer

01/2017 – 06/2017

SD-/LE-Experte in diversen Projekten (SAP ERP 6.0).

Verantwortlich für folgende Aufgaben:

- ✓ Konzeption einer Konverter-Funktionalität zwischen externen Kundenbedarfen (Batch) und interner Fertigung (KSK; JIT/JIS)
- ✓ Unterstützung Entwicklerteam bei Implementierung der Konverter-Funktionalität
- ✓ Aufsetzen neuer Logistikketten
- ✓ Umsetzung landesspezifischer Anforderungen für Russland

Verpackungsindustrie

09/2016 – 12/2016

SD-Experte im Rahmen eines internationalen Rollout-Projekts (SAP ERP 6.0). Verantwortlich für folgende Themen:

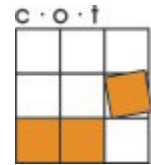
- ✓ Konzeptionierung und Durchführung der Migration von Kundenstammdaten, Materialstammdaten und Beständen im Hub „NWE“ (Deutschland, Benelux und UK) mittels LSMW
- ✓ Konzeptionierung und Test einer Schnittstelle für Lieferbedarfe zu externem Logistikdienstleister (3PL).

Konsumgütergroßhandel

06/2016 – 09/2016

SD-Experte für Optimierungen nach Go-Live eines SAP-Einführungsprojekts (SAP ERP 6.0 und SAP S4/HANA Finance). Zuständig für folgende Themen:

- ✓ Optimierung ATP-Prüfung und Rückstandsbearbeitung
- ✓ Einführung Versand- und Transportterminierung
- ✓ Implementierung eCom-Aufträge (Web Shop)
- ✓ Stabilisierung und Erweiterung des Reports für Provisionsabrechnung
- ✓ Partnerermittlung (Auftraggeber-Adresse) in EDI-Aufträgen
- ✓ Anpassung Intrastat-Report
- ✓ Unterstützung bei Kreditlimitprüfung



Automobilzulieferer

04/2011 – 01/2013

Projektleiter im Rahmen eines europaweiten SAP-Rollouts (mySAP ERP 2004, ECC 5.0 + DIMP) auf Basis von Komponenten der SAP-ACS. Projektsprache: Englisch. Zuständig für Projektplanung, Budget, Ressourcen sowie Implementierung.

Verantwortlich für folgende Themen:

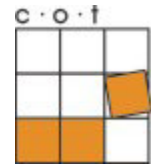
- ✓ Konzept und Implementierung neuer Template-Prozesse (Pay-On-Production) in Verbindung mit Datenaustausch zwischen SAP und Nicht-SAP-Systemen
- ✓ Konzept und Implementierung ersetzender JIT-Abrufe (Replace orders)
- ✓ Idee, Konzept und Implementierung einer optimierten Bedarfsberechnung (Merge of Demands)
- ✓ Standardisierung der Produktionsplanung (Prozess und Parameter)

Automobilzulieferer

01/2007 – 12/2012

Teamlead SD im Rahmen eines europaweiten SAP-Rollouts (mySAP ERP 2004, ECC 5.0 + DIMP) auf Basis von Komponenten der SAP-ACS. Projektsprache: Englisch. Zuständig für die Teilprojekte „Sales“ und „Outbound Logistics“. Verantwortlich für folgende Aufgabengebiete:

- ✓ Implementierung der Template-Prozesse in Vertrieb und Logistik (Eingang + Ausgang) basierend auf Lieferplänen mit Kundeneinzelbestand, Handling-Unit-Management (HUM) und Scan-Transaktionen (LM00)
- ✓ Erweiterung des Templates (Change-Request-Verfahren)
- ✓ Programmiervorgaben für Entwickler
- ✓ EDI-Eingang: Liefer-, Fein- und JIT-Abruf (DELFOR, DELINS, SEQJIT), Gutschriftsverfahren (SBWAP + SBIINV), Lagerbestandsbuchung (STOACT/WHSCON)
- ✓ EDI-Ausgang: Lieferavis/ASN (DESADV, SHPMNT), Rechnung (INVOIC)
- ✓ Mappingvorgaben an EDI-Team
- ✓ Kundenspezifische Etiketten für Box und Palette (ODETTE)
- ✓ Optimierung der Preisfindung für einheitliches, globales BW-Reporting
- ✓ Schnittstelle zu Global Costing Tool (zentrales Management von Transferpreisen)
- ✓ MWST-Findung für externe und interne Partner (Ausgang und EDI-Eingang)
- ✓ Rechnungsformular mit landesspezifischen Anforderungen für Bulgarien, Slowakei, Belgien und Frankreich)
- ✓ Datenmigration (aus JDE) von Stammdaten (Material, Kunde, Konditionen) und Lieferplänen: Vorgaben für Key-User, Laden per LSMW/ABAP, Validierung der Ergebnisse
- ✓ Erstellen von Testplänen zur Validierung der Geschäftsprozesse; Cutover-Planung
- ✓ Teilprojektleitung und Koordination des SD-Teams (4 Berater und 10 Key-User)



Chemieindustrie

07/2006 – 01/2007

Seniorberater SD im Rahmen einer weltweiten SAP-Einführung (mySAP ERP 2004, ECC 5.0). Projektverwaltung mit SAP Solution Manager (SolMan 3.2). Projektsprache: Englisch. Verantwortlich für Master-Data-Management im Bereich „Kundenstamm“, bestehend aus:

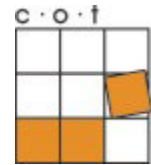
- ✓ Konzeption der Kundenstammstruktur (einschließlich Kundenklassifizierung)
- ✓ Erstellung eines Roll-in-spezifischen Migrationskonzepts (LSMW, Batch Input)
- ✓ Optimierung der Kundenstammdaten (Harmonisierung, Cleansing)
- ✓ Definition und Versorgung der Schnittstellen zu Altsystemumgebung (während Parallelbetrieb von SAP und proprietären ERP-Systemen)
- ✓ Reorganisation der Kundenstamm-Pflegeprozesse (VISIO-Swimlanes)
- ✓ Spezifikation von User-Exits + Funktionsbaustein zur Fixierung der Kundensegmentierung im Kundenauftrag. Koordination der Programmierung durch Offshore-Entwicklerteam
- ✓ Implementierung von OSS-Hinweisen zur Integration von FI und CO-PA
- ✓ Erstellung von Testplänen und Vorgaben zur Erweiterung von BW-Infocubes

Chemieindustrie

11/2003 – 07/2006

Senior Consultant SD (Sales-to-Cash) und Teilprojektleiter bei Einführung SAP R/3 (Release 4.6C) auf Basis der konzerneigenen Implementierungsmethode „DSAP“. Projektsprache: Englisch. Ziel: europaweite Ablösung der heterogenen Systemlandschaft (diverse SAP-Releases und Legacy-Systeme) durch Nutzung des weltweit gültigen Templates „DSAP“. Realisierung landes- und business-spezifischer Anforderungen nach Abstimmung mit US-Standardisierungsgremien und indischem Entwicklerteam. Konzepte zur Harmonisierung von Stammdaten (Kundenstamm, Produkthierarchie). Neugestaltung einer europaweit gültigen Preisfindung unter Berücksichtigung der geänderten Unternehmens- und Datenstruktur. Spezifikation von Extraktionsprogrammen und Ableitungsregeln sowie Durchführung und Validierung der Datenübernahme für Kundenstamm- und Preisfindungsdaten. Change-Management für Preiserhöhung und deren Kommunikation zum Kunden („Preisbriefe“). Konzeption und Implementierung der Klassifizierung und des Beziehungswissens für konfigurierbare Laboraufträge. Synchronisation der von Automobilherstellern vorgegebenen Abrechnungsform („Central Billing“). Schnittstelle des Vertriebs zum BW-Team. Arbeitspaket-übergreifende Termin- und Ressourcenplanung. Erstellen von Testplänen. Definition von Berechtigungen (Global Work Roles). Aufbereitung von Schulungsunterlagen. BW-Training für Key-User. Betreuung der Key-User beim Integrationstest. Unterstützung bei Cut-Over-Planung. Teilprojektleiter „Preisfindung“ bei folgenden Produktivsetzungen (Go-Live):

02/2005	Deutschland (Pilot)
04/2005	Österreich
10/2005	Spanien, Portugal, UK, Belgien, Niederlande, Norwegen
01/2006	Deutschland
05/2006	Italien, Frankreich, Schweden, Dänemark



Transportlogistiker

08/2003 – 12/2003

Senior Berater SD bei Einführung von SAP R/3, Release 4.6C.

Zuständig für folgende Themen:

- ✓ Konzeption der Schnittstelle zwischen dem operativen System (Auftragsleitstand) und dem Abrechnungssystem SAP: Datenaustausch per BAPI, Plausiprüfung der Variantenkonfiguration, Statusmanagement
- ✓ Konzeption für Anbindung eines externen Frachtbe- und abrechnungssystems für Dienstleister und Frachtzahler (FAS von GPC): Datenmodell, Integration der Frachtabrechnung in SD-Belegfluss
- ✓ Optimierung der Varianten-Preisfindung
- ✓ Unterstützung bei Erstellung von IDOCs
- ✓ Aufbau des Vertriebs-Informationssystems (VIS)
- ✓ Workshops für Projektmanager und Schulung der End-User.

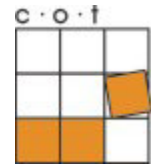
Stahlindustrie

10/1998 – 12/2003

Teilprojektleiter SD bei der Einführung von SAP R/3, Release 4.5B einschließlich IS-MP. Analyse, Konzeption und Abbildung der betrieblichen Abläufe im Vertriebsumfeld (Kundeneinzelfertigung). Re-Engineering der Aufbau- und Ablauforganisation im Bereich Logistik. Neustrukturierung des Materialstamms: Klassenkonzept für Merkmale der Konfiguration sowie Koordination der Implementierung von Beziehungswissen.

Spezialthemen: Mehrstufige Konfiguration, Produktmengen-/ Wirkstoffabwicklung und Montageabwicklung, sowie Preisfindung und VIS mit Variantenkonfiguration. Optimierung der Abrechnung von Vertreterprovisionen. Außenhandelsabwicklung. ABAP/4-Programmierung von User-Exits, Reports und Batch-Inputs. Altdaten-Übernahme und Formulargestaltung. Testpläne zur Validierung der Geschäftsprozesse. Dokumentation und Schulung für Key-User und Endanwender. Management-Präsentationen. Going-Live-Support.

Konzeption und Aufbau eines Data Warehouse mit Data Marts in Vertrieb und Fertigung mittels VIS-Fortschreibung, Copy Management und externer Tools (Cognos). Konzeption, DB-Design und Realisierung der Extraktion von SD-, MM- und PP-Konfigurationen als Basis für Auswertungen (Queries und Cognos). Euro-Umstellung im SD. Planung und Durchführung von Audits zur Qualitätssicherung. Konzeption und Realisierung einer prozessorientierten Archivierung von Stamm- und Bewegungsdaten in der gesamten Logistik-Kette (Kundeneinzelfertigung). Anlegen von konfigurierten Kundenaufträgen über BAPI. Konzeption, DB-Design und Implementation von Beziehungswissen zur Prozess-Optimierung (Kostenermittlung, Aufmaß-Berechnung). Stammdaten-Übernahme per Batch-Input. Einführung Kreditmanagement (mit Unterdrückung Bedarfserzeugung bei Kreditsperre).



Glasindustrie

05/2002 – 05/2003

Senior Berater SD bei internationalem Roll-Out von SAP R/3, Release 4.6C. Verantwortlich für die Arbeitspakete „Migration“ (Kundenstamm, Materialstamm, Konditionen, Klassifizierung und Datenübernahme in SAP BW), „Preisfindung“, „Fakturierung“, „Bonus-/Provisionsabwicklung“, „Informationssysteme“ (VIS und CO-PA) und „Cross-Company-Prozesse“. Re-Engineering der Aufbau- und Ablauforganisation im Bereich Logistik.

Optimierung der Preis- und Rabattkonditionen. Konzept für Datenaustausch zwischen SAP und externem E-Commerce-System (als Alternative zum IPC). Konzept für parametrisierte Ausgabe von Merkmalen beim Formulardruck (Materialklasse und Variantenkonfiguration). Implementierung länderspezifischer Anforderungen bei der Fakturierung. Schulung der Key-User (train the trainer) und Management-Präsentation (SAP-Informationssysteme).

Glasindustrie

09/2000 – 03/2002

Senior Berater SD bei Einführung SAP R/3, Release 4.6C. Verantwortlich für die Arbeitspakete „Verkauf“, „Preisfindung“ (Edelmetall, Varianten, Bruttopreise, Steuerbefreiung), „Fakturierung“, „Bonus-/Provisionsabwicklung“ und „VIS“ (in Verbindung mit Klassifizierung und Variantenkonfiguration). Unterstützung der R/2-R/3-Migration. Konzeption und Abbildung der (buchungskreisübergreifenden) Logistikprozesse. Abrechnung von Service-Aufträgen (CS / SM). Spezialthema: Abgleich der Informationssysteme für Vertrieb (VIS) und Controlling (CO-PA und CO-PCA). Erstellung von Testplänen. Schulung der Key-User. ABAP/4-Programmierung von User-Exits. Input für Cut-Over-Plan, Going-Live-Support und Remote-Betreuung.

Sanitärindustrie

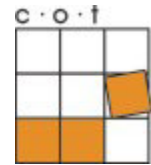
04/1997 – 09/2001

Teilprojektleiter bei der Einführung von SAP R/3, Release 3.0F. Ist-Aufnahme und Optimierung der Preisfindung sowie der Bonus- und Provisions-Abwicklung. Spezialthema: buchungskreisübergreifende Prozesse. Roll-Out des Vertriebs-Customizings für ausländische Niederlassungen. ABAP/4-Programmierung von User-Exits und Reports. Schnittstelle zum CO-PA (DB-Rechnung). Going-Live-Support. Unterstützung bei Wechsel auf Release 3.1I. Einführung Kredit-Management.

Bildungsinstitut

08/1999

Konzeption und Durchführung der SAP-Schulung „LO620 – Preisfindung“. Aufbereitung von Schulungsdaten.



Konsumgütergroßhandel

04/1999 – 12/1999

Teilmodulleiter beim Aufbau eines Business Information Warehouse (VIS) im SAP R/3, Release 4.0B. Konzeption und Implementierung eines Vertriebsinformations- und -steuerungssystems. Abstimmung VIS und CO-PA. Datenanreicherung mittels Copy Management. Performance-Optimierung für Delta-Upload. Konzeption von Testszenarien. Validierung der Testergebnisse. Schulung der Endanwender.

Chemieindustrie

10/1997 – 10/1998

Teilprojektleiter bei der Einführung von SAP R/3, Release 3.11. Ist-Aufnahme, Konzeption und Realisierung der betrieblichen Abläufe im Vertriebsumfeld. Re-Engineering der Aufbau- und Ablauforganisation im Bereich Logistik. ABAP/4-Programmierung von User-Exits und Reports. Definition der Altdatenübernahme. Schnittstelle zum CO-PA. Formulargestaltung mit SAPscript. Dokumentation und Schulung für Projektteam-Mitglieder und Endanwender. Going-Live-Support.

Automobilzulieferer

07/1996 – 03/1997

Mitarbeit bei der Einführung von SAP R/3, Release 3.0D; Schwerpunkt: Lieferplanabwicklung im Modul SD. Re-Engineering der vertrieblichen Abläufe. Erstellung eines Pflichtenheftes, Konzeption und Realisierung im SAP R/3-Umfeld. Schulung der Endanwender.

Software-Entwicklung

07/1990 – 06/1996

Projektleiter und Gruppenleiter bei der Entwicklung des Warenwirtschaftssystems UNILINE FORALL unter UNIX. Definition von Anforderungsprofilen. Konzeption, DB-Design und Realisierung der Einkaufs- und Verkaufsabwicklung. Programmiersprachen: SQL, 4GL, C, awk. Re-Design der Module „Warehouse“ und „Distribution“. Planung der Weiterentwicklung des UNILINE-Standards. Konzept und Pflege eines Programmes zur Wartung der UNILINE-Release-Stände (Standard und Kundenprojekte). Abwicklung mehrerer Kundenprojekte mit Implementierung von kundenspezifischen Erweiterungen. Koordination der Entwicklerteams. Erstellung der Schulungsunterlagen. Schulungsleiter für Projektteam und Endanwender. Unterstützung des Vertriebs in der Pre-Sales-Phase und bei Messe-Präsentationen.